







124

Sperling, Sperlingium
Sarcus domestica



















■ Sturm-Opfer Speierling

Den Herbststürmen ist im Münchensteiner Wald auch ein in der Schweiz ausgesprochen seltener Baum zum Opfer gefallen: Der **Speierling**, ein Wildobstbaum aus der Familie der Rosengewächse. Der Münchensteiner Speierling, der in der Nähe des Reservoirs gelebt hat, muss nun auch einer Nutzung zugeführt werden, bzw. man wird versuchen, bei einem Wertholzverkauf einen möglichst guten Preis zu erzielen. Man wird sich aber auch bemühen, Jungbäume nachzuziehen.















Landschaftsinventar der Gemeinde Sissach

Inventarisierung 2006/2007 - Ergänzt 2012/2013

Objektnummer: 2.300**Inventarnummer: -**

Objekt:	Einzelbaum	Flurname:	Limperg
Bedeutung:	botanisch	Höhe m.ü.M:	500
		Parzellennummer/n	2297
Beschreibung:	Objekt 3.38 des Regionalplanes Spierlinge oder Speierlinge (Sorbus destica) Speierlinge von schöner Form und gesundem Wuchs (Angaben zum Regionalplan von Forstingenieur P. Rieder, Sissach)		

Schutzziele:

Schutzmassnahmen: Markieren als besondere Bäume und so lange als möglich stehen lassen



2_300_01.JPG

1



2_300_02.JPG

2







Sissach

Blatt Sissach-West Nr. 1068 der vergrösserten LK 25 1 : 10 000

Lokalität, Flurname: Limperg

Höhenlage und Exposition: um 500 m, S

Begrenzung: drei Kreuze: 626 120/258 470; 626 400/258 250;
626 150/258 850

Beschreibung: An den beiden ersten Stellen Spierlinge oder Speierlinge (*Sorbus domestica*) von schöner Form und gesundem Wuchs. An der dritten Stelle steht Rotbuche mit Eichenrinden-Mutation.

Dokumentation: Angaben von Forsting. P. Rieder, Sissach

Schutzziel: So lange als möglich stehen lassen.

Massnahmen für Sicherstellung: Markieren als besondere Bäume.



